

Nationalrat**Gredler – Grollitsch**

Eintritt in den Nationalrat und

Angelobung 1 (7. 11. 1994) 5

Mandatsverzicht 20. 1. 1995 16 12

(Ersatz Peschel Brigitte)

Gewählt in

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) 1
27

den Gesundheitsausschuß (Mitglied) am 5. 12. 1994

Zur Obmannstellvertreterin gewählt in der Ausschußsitzung am 16. 12. 1994

den Umweltausschuß (Ersatzmitglied) am 5. 12. 1994

Gewählt

zum Mitglied des Europäischen Parlaments 13 23–24

Redner in der Verhandlung über

den EU-Beitrittsvertrag 4 117–118

die Erklärung des Bundeskanzlers Dipl.-Kfm. Dr. Vranitzky Franz anlässlich des Amtsantrittes der am 29. 11. 1994 ernannten Bundesregierung 9 213–214

ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 geändert und das EWR-Bundesverfassungsgesetz aufgehoben wird, sowie den Antrag der Abg. Dr. Haider Jörg u. Gen. betr. ein Bundesverfassungsgesetz über die Zusammenarbeit von Bundesregierung und Nationalrat in Angelegenheiten der Europäischen Union (23/A), den Bericht und Antrag des Verfassungsausschusses betr. den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem die Nationalrats-Wahlordnung 1992 geändert wird, den Bericht und Antrag des Verfassungsausschusses betr. den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bundesministeriengesetz 1986, das Forschungsförderungsgesetz 1982, das Innovations- und Technologiefondsgesetz, das ERP-Fonds-Gesetz und das Bundes-Personalvertretungsgesetz geändert werden, und den Antrag der Abg. Mag. Stadler Johann-Ewald u. Gen. betr. ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 geändert wird (105/A) 11 95–96

die dringliche Anfrage der Abg. Mag. Dr. Schmidt Heide u. Gen. betr. die Vertretung der Republik Österreich nach außen (149/J) 11 136–137

den Antrag der Abg. Dr. Kostelka Peter u. Gen. betr. das Namensrechtsänderungsgesetz (4/A), den Antrag der Abg. Dr. Khol Andreas u. Gen. betr. das Ehenamensgesetz 1994 (21/A) und den Antrag der Abg. Mag. Stoisits Terezija u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine bürgerliche Gesetzbuch und das Ehegesetz zur Beseitigung der

Diskriminierung der Frau im Ehenamensrecht und anderen Rechtsinstituten geändert werden (25/A) 12 45

die dringliche Anfrage der Abg. Mag. Dr. Petrovic Madeleine u. Gen. betr. Mißachtung des Parlaments bei der Nominierung von EU-Spitzenfunktionären (252/J) 13 85–86

Selbständige Anträge betr.

Konformität der Arbeitszeitregelungen für öffentliche und private Spitäler (22/A) (E)

Nationalrat

Einbringung 4 5

Zuweisung an den Ausschuß für Arbeit und Soziales 10 2

eine leistungsorientierte Krankenanstaltenfinanzierung (97/A) (E)

Nationalrat

Einbringung 9 8

Zuweisung an den Gesundheitsausschuß 10 4

Schriftliche Anfrage

(71/J 1994 11 30) betr. die Situation im Bereich der Krankenanstaltenfinanzierung

Beantwortet von Bundesministerin Dr. Krammer Christa (120/AB 1995 01 30)

GROLLITSCH Udo, Dr., Direktor des Instituts für Bildungsförderung und Sport, Leoben

Partei: Freiheitliche Partei Österreichs

Wahlkreis 6 (Steiermark)

Eintritt in den Nationalrat und

Angelobung 1 (7. 11. 1994) 5

Gewählt in

den Gesundheitsausschuß (Mitglied) am 1. 12. 1994

den Ausschuß für Petitionen und Bürgerinitiativen (Ersatzmitglied) am 1. 12. 1994

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) am 1. 12. 1994

den Ausschuß für Wissenschaft und Forschung (Mitglied) am 1. 12. 1994

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung am 16. 12. 1994

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorbehandlung des Antrages der Abg. Grabner Arnold, Kopf Karlheinz, Dr. Grollitsch Udo, Anschöber Rudolf u. Gen. betr. Sportbericht und Einrichtung eines Sportausschusses im Verfassungsausschuß (207/A) (E) am 29. 5. 1995

Nationalrat

Gollitsch

Dem Unterausschuß wurde am 5. 7. 1995 noch die Vorbehandlung der Bürgerinitiative betreffend Aufhebung des Fahrverbotes für Fahrräder auf Forststraßen (2/BI) übertragen

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Unterausschußsitzung am 11. 7. 1995

Redner in der Verhandlung über

die Erklärung des Bundeskanzlers Dipl.-Kfm. Dr. Vranitzky Franz anlässlich des Amtsantrittes der am 29. 11. 1994 ernannten Bundesregierung 9 230–231

die dringliche Anfrage der Abg. Mag. Stadler Johann-Ewald u. Gen. betr. die chronische Nichteinhaltung der den Österreicherinnen und Österreichern gegenüber abgegebenen (Wahl-)Versprechen durch Bundeskanzler Dipl.-Kfm. Dr. Franz Vranitzky (704/J) 24 126–127

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1995 (Beratungsgruppe I, Oberste Organe, und Beratungsgruppe II, Bundeskanzleramt mit Dienststellen) 27 104–105, (Beratungsgruppe XV, Gesundheit und Konsumentenschutz) 33 49–51

ein Bundesgesetz, mit dem das Schifffahrtsgesetz 1990 geändert wird, und das Seerechtsübereinkommen der Vereinten Nationen samt Anlagen und Erklärung sowie Übereinkommen zur Durchführung des Teiles XI des Seerechtsübereinkommens der Vereinten Nationen samt Anlage 39 222–223

ein Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Hochschul-Studiengesetz (AHStG) geändert wird, den Bericht und Antrag des Ausschusses für Wissenschaft und Forschung betr. den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Universitäts-Organisationsgesetz geändert wird, den Bericht und Antrag des Ausschusses für Wissenschaft und Forschung betr. den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Kunsthochschul-Organisationsgesetz geändert wird, den Bericht und Antrag des Ausschusses für Wissenschaft und Forschung betr. den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Akademie-Organisationsgesetz geändert wird, und ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über technische Studienrichtungen geändert wird 47 193–194

den Bericht des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Lage der Tourismus- und Freizeitwirtschaft in Österreich 1994 49 140–142

die dringliche Anfrage der Abg. Ing. Langthaler Monika u. Gen. betr. Gefährdung des Umwelt- und Wirtschaftsstandortes Österreich (2079/J) 57 185–186

ein Bundesgesetz, mit dem das Erdöl-Bevorratungs- und Meldegesetz 1982 geändert wird, ein Bundesgesetz, mit dem das Energielenkungsgesetz 1982

geändert wird, ein Bundesgesetz, mit dem das Versorgungssicherungsgesetz – VerssG 1992 geändert wird, ein Bundesgesetz, mit dem das Lebensmittelbewirtschaftungsgesetz 1952 geändert wird, und ein Bundesgesetz, mit dem das Bergbauförderungsgesetz 1979 geändert wird 57 548–549

Selbständige Anträge betr.

ein Bundesgesetz zur Änderung der Kompetenzverteilung im Bereich des Bundesministeriengesetzes 1986 (*Zusammenfassung der Sportkompetenzen in einem Bildungsministerium*) (100/A) (E)

Nationalrat

Einbringung 9 9

Zuweisung an den Verfassungsausschuß 10 6

ein Bundesgesetz zur Änderung der Kompetenzverteilung im Bereich des Bundesministeriengesetzes 1986 (*Zusammenfassung der Sportkompetenzen in einem Bildungsministerium*) (101/A) (E)

Nationalrat

Einbringung 9 9

Zuweisung an den Unterrichtsausschuß 10 6

Schriftliche Anfragen

(301/J 1994 12 22) betr. das Institut für medizinische und sportwissenschaftliche Beratung (IMSB)

Beantwortet von Bundeskanzler Dipl.-Kfm. Dr. Vranitzky Franz (311/AB 1995 02 23)

(341/J 1995 01 17) betr. Kienbaum-Unternehmensberatungs-Studie bezüglich Schulverwaltung

Beantwortet von Bundesminister Dr. Busek Erhard (367/AB 1995 03 16)

(756/J 1995 03 17) betr. Verkehrsüberwachung in Leoben

Beantwortet von Bundesminister Dr. Einem Caspar (617/AB 1995 04 26)

(1763/J 1995 07 14) betr. die Finanzierung der Bundes-sportheime und Sporteinrichtungen

Beantwortet von Bundeskanzler Dipl.-Kfm. Dr. Vranitzky Franz (1774/AB 1995 09 14)

Zusatzfrage zu der mündlichen Anfrage

des Abgeordneten

Dr. Feurstein Gottfried betr. Kosten von Freizeitunfällen (28/M) – beantwortet von Bundesminister Hums Franz 42 23

Zur Geschäftsbehandlung

Antrag auf Rückverweisung der Regierungsvorlage betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Schifffahrtsgesetz 1990 geändert wird (77 d. B.), an den Verkehrsausschuß (abgelehnt) 39 223, 227